

ALGOVITAL PLUS (Algen-Extrakt)

EIGENSCHAFTEN

Ein reiner Press-Saft aus lebend geernteten Braunalgen; er enthält 92 % Pflanzenzellwasser und ca. 8 % verfügbare Mineralien und Spurenelemente, darunter viele "Mangelemente" der höheren Organismen, wie etwa Brom, Jod, Kupfer, Selen, Mangan, Gold u. v. a. Die Fülle seiner Inhaltsstoffe macht ihn zu einem wertvollen Universaldünger, der in der Regel von allen Zier- und Nutzpflanzen im Innen- und Außenbereich als Grunddünger sehr gut vertragen wird.

Über 90 Stoffe fand man bisher in verschiedenen Algenarten, darunter - neben den genannten Mineralien - Aminosäuren, Eiweiße, Vitamine, Zuckerarten, Pflanzenhormone und nicht zuletzt auch Uronsäuren, welche eine zentrale Rolle bei der Entgiftung von Organismen und Boden spielen.

Stickstoff und Phosphor hingegen enthalten sie nur wenig; hier sind tierische Dünger (Pferdemist, Guano, Fledermausguano) mehr zu empfehlen.

Flüssigen Algenextrakt kann man je nach Bedarf ins Gießwasser geben oder auf Pflanzen und Boden sprühen; er wirkt schon in kleinen Mengen: Eine Verdünnung von 10 ml/l Gieß- oder Sprühlösung stellt einen guten Richtwert für alle Kulturen dar. Je nach Pflanzenart, Nährstoffbedarf und Entwicklungszustand kann die Algenextraktmenge erhöht oder reduziert werden; für Jungpflanzen reichen in der Regel 5 ml/l aus.

WIRKUNG

Algen-Extrakt ist in seinen Anwendungsmöglichkeiten nahezu unbegrenzt:

- Er steigert die Abwehrkräfte der Pflanze und fördert ihre Stoffwechselforgänge
- erhöht Vitalität und Wachstumsleistung
- wirkt gegen Parasiten, Pilzbefall, auch bodenbürtigen (gute Erfolge bei Rostbefall von Kernobst)
- senkt die Frostempfindlichkeit
- beschleunigt die Reife, verbessert die Qualität und die Lagerstabilität der Ernteprodukte
- ist in allen Entwicklungsphasen anwendbar. Bei Samen fungiert Algen-Extrakt aufgrund seines Gehalts an Pflanzenhormonen als Keimhilfe.

ANWENDUNGSEMPFEHLUNG

Allgemein:: 20-30 ml/100 m² als Blattdüngung.

Topf- und Kübelpflanzen:

10 ml pro 1 Liter Gieß- und Sprühlösung. Max. 4 mal pro Jahr gießen bzw. Blattpflanzen einsprühen.

Wein-/ Tafeltrauben:

Widerstandskraft gegen Krankheiten; 4 Anwendungen mit 20-30 ml/100 m² nach Austrieb bis Traubenschluss.

Kernobst:

Blattstand, Fruchtansatz, Ertrag Blütenknospenanlage; jeweils 50-75 ml/100 m² bei Vollblüte, Abblüte, Nachblüte u. Haselnussgröße. Für Glattschaligkeit, gegen Fettigkeit; 2 Anwendungen mit 20-30 ml/100 m² ab Walnussgröße.

Steinobst:

Widerstandskraft gegen Krankheiten: 2 Anwendungen mit 20-30 ml/100 m² ab Fruchtansatz bis Ernte.

Erdbeeren:

Widerstandskraft gegen Krankheiten: 2 Anwendungen mit 20-30 ml/100 m² ab Blühbeginn bis Ernte.

Gemüse (auch Kartoffeln):

Widerstandskraft gegen Krankheiten: 2 Anwendungen mit 20-30 ml/100 m² ab Auflaufen bzw. Pflanzen.

Zierpflanzen:

Blattqualität und Wachstum: 4 mal 10-30 ml pro 10 l Spritzwasser.